



<b>Mitteilungsvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b> VO/13/515
	Status: öffentlich
	Datum: 25.02.2013
Federführend:	Bericht im Ausschuss: Inga Ries
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:
	Bearbeiter: Inga Ries
<b>Bericht der Verwaltung -öffentlicher Teil-</b>	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
11.03.2013	Hauptausschuss

**Siehe anliegende Tabelle**

gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister

Anlage:

- Beschlussumsetzungstabelle öffentlicher Teil März 2013

Schlagwort	Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema	beraten am	Beteiligung anderer Gremien	Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung
------------	--	------------	-----------------------------	---

<b>Entschädigungssatzung</b> Erlass einer 4. Nachtragsatzung	Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung einen 4. Nachtrag zur Entschädigungssatzung zu erlassen, mit dem Inhalt, die Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen wieder auf den Höchstbetrag zu bringen und den Schiedsleuten eine Entschädigung zu zahlen.	<b>18.02.2013</b> <b>TOP 9</b>	<b>Ratsversammlung</b> <b>12.03.2013</b>	<b>Der Satzungsentwurf wurde mehrheitlich der Ratsversammlung zur Annahme empfohlen.</b>
<b>Fusion der Städte Tornesch und Uetersen</b>	Beschlussvorschlag des Bürgermeisters, dass die Städte Tornesch und Uetersen zum 01.01.2012 fusionieren (Verhandlungsauftrag).	08.11.2010 TOP 7 09.05.2011 TOP 9	Gemeinsamer Arbeitskreis Tornesch – Uetersen 06.12.2011, 16.02.2012 23.04.2012 30.05.2012 18.12.2012 05.03.2013	Die Vorlage wurde an die Fraktionen verwiesen und wird erneut am 13.12.2010 im HA beraten. Erneute Beratung am 14.02.2011. In der Sitzung im Februar wurde ein Beschlussvorschlag erarbeitet und mehrheitlich beschlossen. Dieser Beschluss wurde der Stadt Uetersen offiziell mitgeteilt. Die Stadt Uetersen wird voraussichtlich in ihrer nächsten Ratsversammlung einen Sonderausschuss „Fusion Tornesch – Uetersen“ einsetzen. Die Ratsversammlung der Stadt Uetersen hat einen Sonderausschuss zur Fusion Tornesch – Uetersen gewählt. Das Thema steht zur erneuten Beratung am 09.05.2011 an. Der Uetersener Sonderausschuss konstituiert sich am 15.05.2011. Sollte am Zeitplan festgehalten werden, im Jahr 2012 Bürgerentscheide durchzuführen, müsste m.E. zielführender gearbeitet werden. Der Sonderausschuss Uetersen hat sich am 15.05.2011 konstituiert (siehe Tagesordnungspunkt). Am 24.08.2011 fand eine gemeinsame Sitzung des Sonderausschusses der Stadt Uetersen und des Tornescher Hauptausschusses statt. Die Verwaltung wurde beauftragt, bis zur nächsten Sitzung, die am 06.10.2011, 19 Uhr, in Uetersen stattfindet, geeignete Gutachter für eine gutachterliche Untersuchung einer möglichen Fusion zu benennen. Auf der gemeinsamen Sitzung des Sonderausschusses Uetersen und des Hauptausschusses Tornescher wurde ein gemeinsamer 7-Punkte-Plan zu einer möglichen Fusion mehrheitlich beschlossen. Weiterhin wurden die Verwaltungen beauftragt, die drei vorgeschlagenen Gutachter/Moderatoren zur nächsten Sitzung einzuladen. Der Termin muss noch koordiniert werden. Die nächste gemeinsame Sitzung findet am 06.12.2011 statt. Zu der Sitzung sind drei mögliche Gutachter/Moderatoren eingeladen. Der Hauptausschuss Tornesch und der Sonderausschuss Uetersen haben sich für das Unternehmen Rambøll Management Consulting für das Gutachten und für die Moderation ausgesprochen. Dieser Beschluss muss noch vom Hauptausschuss in Uetersen am 13.03.2012 bestätigt werden. Danach kann der Auftrag erteilt werden. Das Auftaktgespräch soll möglichst unmittelbar danach erfolgen. Das Innenministerium hat für das Gutachten und für die begleitende Moderation eine Sonderbedarfszuweisung in Höhe von 112.500 € bewilligt. Am 21.03.2012 hat es ein Auftaktgespräch mit der Fa. Rambøll gegeben. Das Protokoll wird der Einladung als Anlage beigelegt. Über die Inhalte wird im Hauptausschuss zu beraten sein. Am 03.04.2012 wurden Einzelgespräche mit den Bürgermeistern und mit beiden Ausschussvorsitzenden geführt. Am 26. April 2012 soll in einem weiteren Gespräch die Inhalte des Auftrages festgelegt werden. Am 30.05.2012 soll in der nächsten gemeinsamen Sitzung mit dem Fusionsausschuss Uetersen das inzwischen von Rambøll vorgelegte Projektkonzept beraten und beschlossen werden. Die Hauptausschüsse beider Städte haben das vorgelegte Konzept der Fa. Rambøll beschlossen und die Stadt Tornesch hat den entsprechenden Auftrag in der Zwischenzeit erteilt. Der geplante Infoabend „Lernen von Fusionen“ soll nunmehr am 04.09.2012 durchgeführt werden. Hierzu wird noch eine gesonderte Einladung erstellt. Der Abend „Lernen von Fusionen“ hat stattgefunden. Ab Oktober 2012 beginnen nun die Datenerhebungen in den beiden Verwaltungen. Involviert sind hier die Büroleitungen und die Fachdienste Finanzen, und das in einer Jahreszeit, die überwiegend durch die

Schlagwort	Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema	beraten am	Beteiligung anderer Gremien	Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung
				Haushaltsplanungen geprägt ist. Zurzeit läuft die Datenerhebung und Auswertung. Für den 29.11.2012 ist eine Arbeitsgruppensitzung und für den 18.12.2012 eine gemeinsame Sitzung des Sonderausschusses Uetersen und des Hauptausschusses Tornesch geplant. Am 29.11.2012 findet die Arbeitsgruppensitzung statt, in der die bisherige Datenlieferungen besprochen werden soll und die Unternehmensbeteiligungen vorbereitet werden soll. Die vorbereitenden Arbeiten für das Gutachten laufen weiter. Der Arbeitskreis Fusion trifft sich am 07.02.2013 wieder, der nächste gemeinsame Ausschuss findet am 05.03.2013 um 19 Uhr in Tornesch statt. <b>Die Vorarbeiten für das Gutachten sind zum größten Teil abgeschlossen, ansonsten kein neuer Sachstand.</b>
<b>Hauptsatzung -Änderungen-</b>	Möglicher Erlass einer 6. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung und Änderung der Entschädigungssatzung	12.11.2012 TOP 7 <b>18.02.2013</b>	<b>Ratsversammlung 12.03.2012</b>	Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 12.11.12 die von der Verwaltung vorgelegten Änderungen der Hauptsatzung zur Kenntnis genommen. Ein überarbeiteter Entwurf wird dem Hauptausschuss im Februar 2013 vorgelegt, ebenso eine Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung, damit die Ratsversammlung im März die Satzungen noch beschließen kann. Der Satzungsentwurf wird erneut in der Sitzung des Hauptausschusses am 18.02.2013 beraten. <b>Der Satzungsentwurf wird der Ratsversammlung am 12.03.2013 vorgelegt.</b>
<b>Rathaus</b> Austausch der Besucherstühle und der Stühle im Sitzungstrakt	Freigabe der gesperrten Haushaltsmittel für den Austausch der Bestuhlung im Rathaus	<b>18.02.2013</b> <b>TOP 10</b>		<b>Die Vorlage wurde zurückgestellt.</b>